

SICHERHEITSDATENBLATT
(SUPAGARD) ARMATUREN- UND TÜRVERSTÄRKER

Seite: 1

Erstellungsdatum: 30.11.2021

Revisionsdatum: 14.05.2024

Revisionsnummer: 2

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktkennung

Produktname: (SUPAGARD) ARMATURENBRETT- UND TÜRVERSTÄRKER

Produktcode: HC8438

Synonyme: HC8438

PD0441

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/Gemisches: Aerosolreiniger und Politur.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblattes

Firmenname: SUPAGARD LIMITED

23 Gavinton Straße

Muirend

Glasgow

Schottland

G44 3EF

Tel: 0141 633 5933

E-Mail: james@supagard.co.uk

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer: 0141 633 5933

(nur während der Bürozeiten)

Abschnitt 2: Gefahrenidentifizierung

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß CLP: Flam. Aerosol 1: H222; -: EUH066; -: EUH208; -: H229

Wichtigste Nebenwirkungen: Wiederholter Kontakt kann zu trockener oder rissiger Haut führen. Enthält Parfüm (enthält:

Aldehyd C16, Ethylbutyrat, Methylantranilat, Limonen). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Reaktion. Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

2.2. Beschriftungselemente

Beschriftungselemente:

Gefahrenhinweise: EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

EUH208: Enthält Duftstoffe (enthält: Aldehyd C16, Ethylbutyrat, Methylantranilat,

Limonen). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

H222: Extrem entzündbares Aerosol.

H229: Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

SICHERHEITSDATENBLATT
(SUPAGARD) ARMATUREN- UND TÜRVERSTÄRKER

Seite: 2

Gefahrenpiktogramme: GHS02: Flamme



Signalwörter: Gefahr

Sicherheitshinweise: P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten.

Quellen. Rauchen verboten.

P211: Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P251: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P410+P412: Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
°F.

P302+P350: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen.

P304+P340: BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für einige Zeit in einem angenehmen Zustand halten.

Atmung.

P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Kontaktlinsen, falls vorhanden und leicht zu reinigen. Weiter ausspülen.

Gefährliche Inhaltsstoffe (Etikett): Enthält:

ALIPHATISCHE KOHLENWASSERSTOFF-LÖSUNGSMITTELMISCHUNG; PARFÜM (ENTHÄLT: ALDEHYD
C16, ETHYLBUTYRAT, METHYLANTHRANILAT, LIMONEN); VERFLÜSSIGT
Petroleumgas-Treibmittel

2.3. Sonstige Gefahren

Sonstige Gefahren: Bei Gebrauch können sich entzündbare/explosive Dampf-Luft-Gemische bilden.

PBT: Dieses Produkt ist nicht als PBT/vPvB-Stoff gekennzeichnet.

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe:

KOHLENWASSERSTOFFE, C11-C14, ISOALKANE, NIEDRIGE AROMATISCHE - REACH-Registrierungsnummer(n): 01-2119456620-43-XXXX

EINECS	CAS	PBT / AGW	CLP-Einstufung	Prozent
926-141-6	64742-47-8	-	Asp. Tox. 1: H304; -: EUH066	10-30 %

BUTAN, <0,1 % 1,3-BUTADIEN – REACH-Registrierungsnummer(n): 01-2119474691-32-XXXX

203-448-7	106-97-8	Stoff mit einem gemeinschaftlichen Expositionsgrenzwert am Arbeitsplatz.	Entflammbares Gas 1: H220; Druckgas: H280	1-10%
-----------	----------	--------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------	-------

SICHERHEITSDATENBLATT
(SUPAGARD) ARMATUREN- UND TÜRVERSTÄRKER

Seite: 3

PROPAN, <0,1 % 1,3-BUTADIEN – REACH-Registrierungsnummer(n): 01-2119486944-21-XXXX

200-827-9	74-98-6	Stoff mit einem gemeinschaftlichen Expositionsgrenzwert am Arbeitsplatz.	Entflammbares Gas 1: H220; Druckgas: H280	1-10%
-----------	---------	--------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------	-------

PARFÜM BUBBLEGUM (ENTHÄLT: ALDEHYD C16, ETHYLBUTYRAT, METHYLANTHRANILAT, LIMONEN)

-	-	-	Flam. Liq. 3: H226; Aquatic Chronic 2: H411; Eye Irrit. 2: H319; Skin Sens. 1: H317	<1 %
---	---	---	-------------------------------------------------------------------------------------------	------

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Augenkontakt: Spülen Sie das Auge 15 Minuten lang unter fließendem Wasser aus. Konsultieren Sie einen Arzt.

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Bewusstsein sofort einen halben Liter Wasser zu trinken geben.

Konsultieren Sie einen Arzt.

Einatmen: Den Verletzten aus der Gefahrenzone bringen und dabei auf seine eigene Sicherheit achten.

Bei versehentlichem Einatmen von Dämpfen frische Luft holen. Arzt aufsuchen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautkontakt: An der Kontaktstelle kann es zu leichten Reizungen kommen.

Augenkontakt: Es kann zu Reizungen und Rötungen kommen.

Verschlucken: Es kann zu Reizungen des Rachens kommen.

Einatmen: Es kann zu einem Engegefühl in der Brust und Atemnot kommen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sofortige/Sonderbehandlung: Nicht anwendbar.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel**

Löschmittel: Alkoholbeständiger Schaum. Wassersprühstrahl. Kohlendioxid. Trockenlöschpulver.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Expositionsgefahren: Leichtentzündlich. Bei Verbrennung entstehen giftige Gase. Bildet explosive Luft-Dampf-Gemische.

Dämpfe können eine beträchtliche Distanz zur Zündquelle zurücklegen und einen Rückschlag verursachen. Aerosol

Dosen können bei einem Brand explodieren und ein Projektil mit hoher Geschwindigkeit freisetzen.

5.3. Hinweise für Feuerwehrleute

Hinweise für Feuerwehrleute: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Schutzkleidung tragen, um Kontakt zu vermeiden.
mit Haut und Augen.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

SICHERHEITSDATENBLATT

(SUPAGARD) ARMATUREN- UND TÜRVERSTÄRKER

Seite: 4

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und Notfallmaßnahmen

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Einzelheiten zu persönlichen Schutzmaßnahmen finden Sie in Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Benachrichtigen Sie die Polizei und die Feuerwehr.

Sofort Feuerwehr verständigen. Alle Zündquellen beseitigen. Verschüttetes Material erzeugt rutschige

Oberfläche. Decken Sie die undichte Dose ab, bis die Entladung gestoppt ist, bevor Sie mit der Reinigung beginnen

Operationen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Flüsse ablassen. Verschüttetes Material mit einer Auffangwanne eindämmen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren: Verwenden Sie beim Reinigen keine Geräte, die Funken erzeugen können. In trockenes Wasser aufnehmen.

Erde oder Sand. Die Reinigung sollte nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden, das mit der

spezifische Substanz. Waschen Sie den Boden mit einem geeigneten selbstemulgierenden Lösungsmittel.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Vorsichtsmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Handhabungsvorschriften: Rauchen ist verboten. Funkenfreie Werkzeuge verwenden. Für ausreichende Belüftung sorgen.

der Umgebung. Nicht in geschlossenen Räumen handhaben. Vermeiden Sie die Bildung oder Ausbreitung von Nebel in

die Luft.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen: An einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Von Zündquellen fernhalten. Von

direkte Sonneneinstrahlung.

7.3. Spezifische Endverwendung(en)

Spezifische Endanwendungen: Keine Daten verfügbar.

Abschnitt 8: Expositionskontrollen/persönliche Schutzausrüstung**8.1. Kontrollparameter**

Gefährliche Inhaltsstoffe:

KOHLENWASSERSTOFFE, C11-C14, ISOALKANE, NIEDRIGE AROMATISCHE

Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz:

Einatembare Staub:

Zustand	8 Stunden TWA	15 Min. STEL	8 Stunden TWA	15 Min. STEL
	1200 mg/cm ³	-	-	-

SICHERHEITSDATENBLATT
(SUPAGARD) ARMATUREN- UND TÜRVERSTÄRKER

Seite: 5

BUTAN, <0,1% 1,3-BUTADIEN

	1450 mg/m ³	1810 mg/m ³	-	-
--	------------------------	------------------------	---	---

PROPAN, <0,1% 1,3-BUTADIEN

	Erstickend	Erstickend	-	-
--	------------	------------	---	---

DNEL/PNEC-Werte

DNEL / PNEC Keine Daten verfügbar.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen: Sorgen Sie für ausreichende Belüftung des Raumes. Sorgen Sie für Beleuchtung und elektrische

Geräte stellen keine Zündquelle dar.

Atemschutz: Atemschutz nicht erforderlich.

Handschutz: Schutzhandschuhe.

Augenschutz: Schutzbrille. Augendusche bereithalten.

Hautschutz: Schutzkleidung.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Zustand: Aerosol

Farbe: Weiß

Geruch: Parfümiert

Verdunstungsrate: Langsam

Löslichkeit in Wasser: Emulgierbar

Viskosität: Nicht viskos

Siedepunkt/-bereich °C: Keine Daten verfügbar.

Schmelzpunkt/Schmelzbereich °C: Keine Daten verfügbar.

Entflammbarkeitsgrenzen %: untere: 0,9

Obermaterial: 9,0

Flammpunkt°C: -40

Part.koeff. n-Octanol/Wasser: Keine Daten verfügbar.

Selbstentzündlichkeit°C: >230

Dampfdruck: Keine Daten verfügbar.

Relative Dichte: Keine Daten verfügbar.

pH-Wert: Nicht anwendbar.

VOC g/l: Keine Daten verfügbar.

9.2. Weitere Informationen

Sonstige Angaben: Keine Daten verfügbar.

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Reaktivität: Unter empfohlenen Transport- oder Lagerbedingungen stabil.

10.2. Chemische Stabilität

Chemische Stabilität: Unter normalen Bedingungen stabil. Bei Raumtemperatur stabil.

SICHERHEITSDATENBLATT
(SUPAGARD) ARMATUREN- UND TÜRVERSTÄRKER

Seite: 6

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen: Unter normalen Transport- und Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

Bei Einwirkung der unten aufgeführten Bedingungen oder Materialien kann es zur Zersetzung kommen.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Hitze. Heiße Oberflächen. Zündquellen. Flammen. Direktes Sonnenlicht.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Bei der Verbrennung entstehen giftige Dämpfe.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Gefährliche Inhaltsstoffe:

KOHLWASSERSTOFFE, C11-C14, ISOALKANE, NIEDRIGE AROMATISCHE

DERMAL	RBT	LD50	>5000 mg/kg
ORAL	RATTE	LD50	>5000 mg/kg
DÄMPFE	RATTE	4H LC50	>5000 mg/kg

Toxizitätswerte: Keine Daten verfügbar.

Symptome / Expositionswege

Hautkontakt: An der Kontaktstelle kann es zu leichten Reizungen kommen.

Augenkontakt: Es kann zu Reizungen und Rötungen kommen.

Verschlucken: Es kann zu Reizungen des Rachens kommen.

Einatmen: Es kann zu einem Engegefühl in der Brust und Atemnot kommen.

Abschnitt 12: Ökologische Informationen**12.1. Toxizität**

Gefährliche Inhaltsstoffe:

KOHLWASSERSTOFFE, C11-C14, ISOALKANE, NIEDRIGE AROMATISCHE

Daphnia magna	48 Stunden EC50	>250 mg/l
REGENBOGENFORELLE (Oncorhynchus mykiss)	96H LC50	>1000 mg/l

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit: Biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial: Kein Bioakkumulationspotenzial.

SICHERHEITSDATENBLATT
(SUPAGARD) ARMATUREN- UND TÜRVERSTÄRKER

Seite: 7

12.4 Mobilität im Boden

Mobilität: Wird leicht vom Boden absorbiert. Flüchtig. Wasserlöslich. Dampf ist schwerer als Luft.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT-Identifizierung: Dieses Produkt ist nicht als PBT/vPvB-Stoff gekennzeichnet.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen: Vernachlässigbare Ökotoxizität.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Entsorgung: In einen geeigneten Behälter umfüllen und durch spezialisierte Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

Unternehmen.

Verwertungsverfahren: Recycling/Rückgewinnung von Metallen und Metallverbindungen.

Abfallschlüsselnummer: 16 05 05

Entsorgung der Verpackung: Als normaler Industriemüll entsorgen. Leere Dosen dürfen nicht verbrannt werden, da

Explosionsgefahr.

NB: Der Benutzer wird auf die mögliche Existenz regionaler oder nationaler

Vorschriften zur Entsorgung.

Abschnitt 14: Transportinformationen

14.1. UN-Nummer

UN-Nummer: UN1950

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Versandbezeichnung: AEROSOLE

14.3. Transportgefahrenklassen

Transportklasse: 2

14.4. Verpackungsgruppe

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährdend: Nein

Meeresschadstoff: Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender

Besondere Vorsichtsmaßnahmen: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.

Tunnelcode: D

Transportkategorie: 2

Abschnitt 15: Regulatorische Informationen

15.1. Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltschutzbestimmungen/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Besondere Regelungen: Nicht zutreffend.

SICHERHEITSDATENBLATT
(SUPAGARD) ARMATUREN- UND TÜRVERSTÄRKER

Seite: 8

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung: Für den Stoff oder das Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.
durch den Lieferanten.

Abschnitt 16: Sonstige Informationen

Weitere Informationen

Sonstige Informationen: Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß der Verordnung (EU) Nr.
2015/830.

WICHTIGER HINWEIS:

Die Risikophasen in diesem Abschnitt beziehen sich auf die EINZELNEN KOMPONENTEN im
Formulierung, wenn sie in ihrer VOLLEN KONZENTRATION verwendet werden, und nicht in den reduzierten Mengen
im Mischprodukt.

Die berechneten Gefahren- und Risikosätze für das gemischte Produkt finden Sie in den Abschnitten 2 und 3.

In Abschnitt 2 und 3 verwendete Sätze: EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

EUH208: Enthält Duftstoffe (enthält: Aldehyd C16, Ethylbutyrat, Methylantranilat,
Limonen). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

H220: Extrem entzündbares Gas.

H222: Extrem entzündbares Aerosol.

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H229: Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Rechtlicher Hinweis: Die oben genannten Informationen sind nach bestem Wissen korrekt, erheben jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

und dient nur als Leitfaden. Dieses Unternehmen haftet nicht für

Schäden, die durch die Handhabung oder den Kontakt mit dem oben genannten Produkt entstehen.